Protokoll des Parteitages 2025 als Mitgliederversammlung des SPD-Unterbezirks Kassel-Stadt

Samstag, 26. April 2025, 9.00 Uhr

Philipp-Scheidemann-Haus, Holländische Straße 72–74, 34127 Kassel

Inhalt

1.0 Eröffnung und Begrüßung 4

2.0 Totenehrung 4

3.0 Konstituierung 5

3.1 Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung 5

3.2 Feststellung der Beschlussfähigkeit 5

3.3 Genehmigung der Tagesordnung 5

3.4 Genehmigung der Geschäftsordnung 5

3.5 Wahl des Präsidiums 5

3.6 Wahl der Mandatsprüfungs- und Zählkommission 6

3.7 Wahl der Antragsprüfungskommission 7

4.0 Bericht des Vorstandes 8

4.1 Bericht des Unterbezirksvorsitzenden Manfred Merz 8

4.2 Bericht der Schatzmeisterin Clara Schade 8

5.0 Grußworte 8

6.0 Bericht der Mandatsprüfungskommission 8

7.0 Bericht der Revisorinnen/Revisoren 8

8.0 Aussprache zu den Berichten 8

9.0 Entlastung des Vorstandes 8

10.0 Beratung und Beschlussfassung über Anträge 8

I 1 Aufnahmeprogramm für afghanische Ortskräfte 8

B 1 Kinderfreundliche Steuerpolitik 9

B 2 Deckelung der Parteispenden 9

B 3 Direkte Investitionen in den sozialen Wohnungsbau 9

B 5 Einführung von Aufnahmeprüfungen und Ausbau der Studienplatzkapazitäten in den Studiengängen Medizin und Psychologie 10

B 6 Klimaschutz finanzieren statt verwalten: Reform der Schuldenbremse und Investitionspflicht 10

B7 Erleichterung des Anerkennungsverfahrens für Psycholog:innen mit Fremdsprachenkompetenzen – Für eine vielfältige und inklusive Gesundheitsversorgung 10

B 8 Förderung der Versorgung und Weiterbildung von Psychoterhapeut:innen 11

B 9 Maßnahmen gegen die Überlastung von Psychiatrien und die Sicherstellung des Schutzes in Schutzhäusern 11

B 10 Verantwortliche Textilwirtschaft fördern – Gesetzliche Maßnahmen gegen Fast Fashion entwickeln 11
B 11 Mehr Zuverlässigkeit und Kapazität für die Deutsche Bahn – Infrastruktur ausbauen und strategisch planen 12
B 12 Einschränkung von Werbung für alkoholische Getränke 12
B 13 Analoge Teilhabe sichern 12
L 1 Glück als Schulfach implementieren – für gerechte Chancen, gesunde Kinder und eine resiliente Gesellschaft 13
L 2 Landesweiter Ausbau von Sanitäranlagen in Industriegebieten für LKW-Fahrende 13
L 3 Masterstudiengang Community Health Nursing in Hessen einführen – Curriculum entwickeln und praxisorientierte Fachkräfte für die Gesundheitsversorgung ausbilden 13
L 4 Einführung eines Landesantidiskriminierungsgesetzes (LADG) für Hessen – Schutz vor Diskriminierung in Schulen 14
L 5 Verpflichtende Thematisierung des Völkermords von Srebrenica im Schulunterricht der Oberstufe 14
K 2 Mehr Sicherheit für Radfahrende – Implementierung einer Kampagne für 1,5 Meter Abstandsgebot 14
K 3 Radfahr- und Fußwegebrücke von Wolfsanger nach Sandershausen 14
K 4 Ortsteilschilder an Stadtteilgrenzen 15
K 5 Einführung eines Taxigutschein-Programms für Frauen in Kassel 15
K 6 Erhöhung des Erfrischungsgeldes für alle Wahlhelfenden 15
K 7 Jugendpresse stärken – Demokratie sichern: Finanzspritze für junge Medienschaffende 15
K 8 Elektromobilität für alle – Faire Ladeinfrastruktur in Kassel Wohngebieten 16
K 9 Verpflichtung der SPD-StaVo-Fraktion zum regelmäßigen Austausch mit dem Jugendgremium und dem Stadtschüler:innenrat 16
K 10 Bezahlbaren Wohnraum für Azubis in Kassel schaffen – Fachkräfte von morgen entlasten 16
11.0 Wahl der Delegierten 17
11.1 Wahl der Delegierten zum Bundesparteitag 17
11.2 Wahl der Delegierten zum Landesparteitag 18
11.3 Wahl der Delegierten zum Bezirksparteitag 19
12.0 Wahl des UB-Vorstandes 21
12.1 Beschlussfassung über Doppelspitze 21
12.2 Wahl der/des Vorsitzenden oder einer Doppelspitze 21
12.3 Wahl der stellvertretenden Vorsitzenden 21
12.4 Wahl des Schatzmeisters/der Schatzmeisterin 22
12.5 Wahl der Beisitzer/Beisitzerinnen 22
12.5.1 für den Aufgabenbereich Mitgliederbetreuung/Mitgliedergewinnung/Personalentwicklung 22

12.5.2 für den Aufgabenbereich Arbeitsgemeinschaften und Zielgruppen, Betriebs- und Projektgruppen 22
12.5.3 für den Aufgabenbereich Ortsvereine und Ortsbeiräte, Organisation und Struktur 23
12.5.4 für den Aufgabenbereich Kommunikation und Öffentlichkeit 23
12.5.5 für den Aufgabenbereich Migration und Diversität 23
12.6 Wahl der zwei Beisitzer/Beisitzerinnen, deren Aufgabenbereich vom UBV festgelegt werden 23
13.0 Wahl der acht Mitglieder des UB-Ausschusses 24
14.0 Wahl der drei Revisoren/Revisorinnen 25
15.0 Wahl des/der Ausländerbeauftragten 25
16.0 Wahl der Schiedskommission 25
16.1 Wahl des/der Vorsitzenden 25
15.2 Wahl der zwei Stellvertreter/Stellvertreterinnen 25
15.3 Wahl der vier weiteren Mitglieder 26
17.0 Wahl der drei Mitglieder des Bezirksausschusses 26
18.0 Wahl der zwei VertreterInnen für den Landesparteirat 26
19.0 Wahlvorschläge für den Parteirat 27
20.0 Wahlvorschläge für den Parteikonvent 27
21.0 Wahlvorschläge für den SPE-Kongress 27
22.0 Schlusswort und Schlusslied 27

1.0 Eröffnung und Begrüßung

9.15 Uhr Eröffnung und Begrüßung durch Christoph Zeidler

Begrüßung der Ehrengäste:

- Mitglied des Deutschen Bundestages Daniel Bettermann,
- Staatsminister Timon Gremmels,
- Mitglied des Hessischen Landtages Esther Kalveram,
- Ehemaliger Hessischer Ministerpräsident, Bundesfinanzminister und Oberbürgermeister a. D. Hans Eichel,
- Ehemalige Mitglieder des Hessischen Landtags Wolfang Decker und Uwe Frankenberger
- Oberbürgermeister a. D. Wolfram Bremeier
- Vorsitzende der SPD-Stadtverordnetenfraktion und Stv. Vorsteherin der Kasseler Stadtverordnetenversammlung Anke Bergmann
- Bürgermeisterin a. D. Ilona Friedrich
- Verwaltungsdirektorin a. D. Susanne Selbert
- und für die Presse Andreas Hermann (HNA)

2.0 Totenehrung

9.17 Uhr: Die Mitglieder erheben sich zur Ehrung der Verstorbenen:

- Malte Knigge
- Ingeborg Robert
- Gösta Ehrhardt
- Fred Link
- Olaf Börner
- Giesela Schwerdtfeger
- Wilfried Persch
- Herbert Riehm
- Renate Alcoba
- Gerda Schneider
- Helmut Feußner
- Hannelore Haeßler
- Manfred Voucko
- Heinz Jünemann
- Peter Siebert
- Erika Hilpert
- Hartmut Balzer
- Antje Issaurat
- Harald Herzog
- Gerd Kanold
- Giesela Klapp
- Carsten Höhre
- Heinrich Schmoll
- Gerd Rindermann
- Rainer Gerlach

3.0 Konstituierung

3.1 Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung

9.19 Uhr: Der Parteitag 2025 wurde als Mitgliederversammlung des SPD-Unterbezirks Kassel-Stadt frist- und ordnungsgemäß vom Unterbezirksvorstand am 12.9.2024 einberufen. Die Unterlagen wurden den Mitgliedern am 11. April 2024 online oder in gedruckter Form zur Abholung in der Geschäftsstelle zur Verfügung gestellt. Dagegen erhebt sich kein Widerspruch. **Damit ist die ordnungsgemäße Einberufung festgestellt.**

3.2 Feststellung der Beschlussfähigkeit

9.20 Uhr: Wird der Parteitag als Mitgliederversammlung einberufen, ist dieser beschlussfähig, wenn dieser satzungsgemäß einberufen und eingeladen wurde. Damit ist die **Beschlussfähigkeit festgestellt**.

3.3 Genehmigung der Tagesordnung

9.20 Uhr: Die vorliegende Tagesordnung wird **ohne Tagesordnungspunkt 23 beschlossen (einstimmig, keine Gegenstimmen, keine Enthaltungen)**. Die Antragsberatung wird mit den Wahlen verzahnt.

3.4 Genehmigung der Geschäftsordnung

9.20 Uhr: **Annahme der Geschäftsordnung durch Handzeichen (einstimmig, keine Gegenstimmen, keine Enthaltungen)**

3.5 Wahl des Präsidiums

9.21 Uhr: Vorschläge für das fünfköpfige Präsidium:

- Esther Kalveram
- Johannes Knöfel
- Stefanie Worborschil
- Finja Müller
- und Lukas Kiepe.
- Als Stellvertreter wird Stefan Markl gewählt.

Einstimmige Wahl der Vorgeschlagenen (keine Gegenstimmen, keine Enthaltungen)

3.6 Wahl der Mandatsprüfungs- und Zählkommission

9.22 Uhr: einstimmige Wahl der nachstehenden Personen (keine Gegenstimmen, keine Enthaltungen):

Ortsverein	**Zählkommission**
Altkassel-Mitte	**—**
Brasselsberg	**—**
Kasseler Norden	Hanife Coban-Yildiz
Fasanenhof	Jutta Bachmann
Harleshausen	Reinhard Wintersperger
Jungfernkopf	**—**
Kirchditmold	Judith Boczkowski
Niederzwehren	Petra Ullrich
Nordshausen	Claudia Kleinöder
Oberzwehren	**—**
Ost	Niklas Heß
Süsterfeld/H.	**—**
Wesertor	Ingeborg Jordan
Wolfsanger/H.	Sandra Austen
Vorderer Westen	**Mario Lang (Leitung)**
Wehlheiden-Südstadt	Benjamin Schramm
Wilhelmshöhe	**—**
AG 60+	**—**
AfA	—
AsF	—
ASJ	—
Jusos	Dustin Fiedler

3.7 Wahl der Antragsprüfungskommission

9.30 Uhr: einstimmige Wahl der nachstehenden Personen (keine Gegenstimmen, keine Enthaltungen):

Ortsverein	**Antragsprüfungskommission**
Altkassel-Mitte	Dieter Seidel
Brasselsberg	Dr. Conny Janusch
Kasseler Norden	Jörg Schöneweiß
Fasanenhof	Isabel Carqueville
Harleshausen	Hubert Hackenschmidt
Jungfernkopf	—
Kirchditmold	Hajo Schuy
Niederzwehren	—
Nordshausen	Christian Knauf
Oberzwehren	—
Ost	Esther Kalveram
Süsterfeld/H.	Delia Brand
Wesertor	—
Wolfsanger/H.	Sandra Austen
Vorderer Westen	Flemming Menges
Wehlheiden-Südstadt	Alina Geertsen
Wilhelmshöhe	**—**
AG 60+	**Norbert Sprafke (Leitung)**
AfA	Vanessa Schweikert
AsF	**—**
ASJ	**—**
Jusos	Thevagar Mohanadhasan Viet Hoang Nguyen Julia Opper Anna-Lena Pysall Robert Handke

Antragsschluss für Initiativanträge ist 10 Uhr. Die APK trifft sich dann im Foyer.

4.0 Bericht des Vorstandes

4.1 Bericht des Unterbezirksvorsitzenden Manfred Merz

9.32 Uhr: durch Manfred Merz, auch als Bewerbungsrede und mit Verweis auf die Schriftfassung.

4.2 Bericht der Schatzmeisterin Clara Schade

9.48 Uhr: durch Clara Schade mit Verweis auf die Sparschein, Rechenschaftsbericht und Revision.

5.0 Grußworte

9.53 Uhr: Timon Gremmels

10.02 Uhr: Daniel Bettermann, MdB und Esther Kalveram, MdL verzichten auf ein Grußwort

6.0 Bericht der Mandatsprüfungskommission

10.03 Uhr: Leitung Mario: 117 anwesende Mitglieder um 9.30 Uhr, davon 45 Frauen, 72 Männer, Frauenanteil: 38,46 Prozent.

7.0 Bericht der Revisorinnen/Revisoren

10.05 Uhr: durch Wolfgang Schwerdtfeger. Die Revision hat keine Beanstandungen ergeben und empfiehlt die Entlastung des Vorstandes.

8.0 Aussprache zu den Berichten

10.08 Uhr: Illyas Yassin

9.0 Entlastung des Vorstandes

10.10 Uhr: **Einstimmige Entlastung des Vorstandes bei Enthaltung des Vorstandes.**

10.0 Beratung und Beschlussfassung über Anträge

10.17 Uhr: Beginn

I 1 Aufnahmeprogramm für afghanische Ortskräfte
Es liegt ein Initiativantrag von Hajo Schuy zum Aufnahmeprogramm für afghanische Ortskräfte u.a. vor. Die APK empfiehlt die Annahme. Der Parteitag beschließt einstimmig die Zulassung. Der Antrag wir einstimmig angenommen (keine Gegenstimme, keine Enthaltungen).

B 1 Kinderfreundliche Steuerpolitik
10.25 Uhr: Die Antragsprüfungskommission empfiehlt

- Ergänze Adressat: „SPD-Bezirksparteitag; SPD-Bundesparteitag".

Der Antragssteller nimmt die Empfehlungen an und bringt den entsprechend geänderten Antrag ein. Mündliche Begründung durch Lukas Kiepe.

10.25 Uhr: **Einstimmige Annahme bei keiner Gegenstimme und keiner Enthaltung.**

B 2 Deckelung der Parteispenden
10.27 Uhr: Die Antragsprüfungskommission empfiehlt

- Ersetze Adressat „Bundesvorstand zur Kenntnis" durch „SPD-Parteivorstand zur Kenntnis"
- Streiche „höchstens" in Zeile 2

Der Antragssteller nimmt die Empfehlungen an und bringt den entsprechend geänderten Antrag ein.

Mündliche Begründung wird nicht gewünscht.

10.27 Uhr: **Einstimmig angenommen bei keiner Gegenstimme und keiner Enthaltung.**

B 3 Direkte Investitionen in den sozialen Wohnungsbau
10.29 Uhr: Die Antragsprüfungskommission empfiehlt

- Ersetze Adressat „Bundesvorstand zur Kenntnis" durch „SPD-Parteivorstand zur Kenntnis"

Der Antragssteller nimmt die Empfehlungen an und bringt den entsprechend geänderten Antrag ein.

Mündliche Begründung wird nicht erwünscht.

10.29 Uhr: **Einstimmig angenommen bei einer Gegenstimme und einer Enthaltung.**

B 4 Steuerprüfung für Einkommensmillionäre

10.30 Uhr: Die Antragsprüfungskommission empfiehlt

- Ersetze Adressat „hessische Politik" durch „SPD-Fraktion im Hessischen Landtag".

Der Antragssteller nimmt die Empfehlungen an und bringt den entsprechend geänderten Antrag ein.

Mündliche Begründung wird nicht erwünscht.

10.30 Uhr: **Einstimmig angenommen bei keiner Gegenstimme und keiner Enthaltung.**

B 5 Einführung von Aufnahmeprüfungen und Ausbau der Studienplatzkapazitäten in den Studiengängen Medizin und Psychologie
10.39 Uhr: Die Antragsprüfungskommission empfiehlt

- Streiche Adressat „SPD-Unterbezirksparteitag“
- Ergänze Adressat: „SPD-Landesparteitag, SPD-Mitglieder der Landtagsfraktion und hessischen Landesregierung“
- Ersetze Eingangsformel durch „Der SPD-Unterbezirksparteitag Kassel-Stadt möge beschließen“
- Ersetze Satz 1 durch: „Neben einer deutlichen Aufstockung der Studienplätze für Medizin und Psychologie sollen standardisierte und fachspezifische Aufnahmeprüfungen für die oben genannten Studiengänge eingeführt werden, statt primär einen entsprechenden Platz über die Abiturnote zu vergeben.“

Der Antragssteller macht sich die Empfehlung zu eigen. Mündliche Einbringung ist nicht gewünscht.

10.39 Uhr: **Einstimmig angenommen bei zwei Gegenstimmen und einer Enthaltung.**

B 6 Klimaschutz finanzieren statt verwalten: Reform der Schuldenbremse und Investitionspflicht
10.40 Uhr: Die Antragsprüfungskommission empfiehlt

- Streiche Adressat „SPD-Unterbezirksparteitag“
- Ersetze Eingangsformel durch „Der SPD-Unterbezirksparteitag Kassel-Stadt möge beschließen“

Der Antragssteller macht sich die Empfehlungen zu eigen und hat einen entsprechend geänderten Antrag vorgelegt.

Begründung durch Viet Hoang Nguyen.

10.40 Uhr: **Einstimmig angenommen bei fünf Gegenstimmen und einer Enthaltung.**

B7 Erleichterung des Anerkennungsverfahrens für Psycholog:innen mit Fremdsprachenkompetenzen – Für eine vielfältige und inklusive Gesundheitsversorgung
10.42 Uhr: Die Antragsprüfungskommission empfiehlt

- Anpassung des Titels
- Streiche Adressat „SPD-Unterbezirksparteitag“
- Ersetze Eingangsformel durch „Der SPD-Unterbezirksparteitag Kassel-Stadt möge beschließen“
- Ersetze Satz 1 durch: „Das Anerkennungsverfahren von Psycholog:innen mit Fremdsprachenkompetenzen soll erleichtert werden, um den Zugang zu psychologischer Betreuung für Menschen mit Migrationshintergrund und nicht deutscher Muttersprache zu verbessern.“

Der Antragssteller macht sich die Empfehlungen zu eigen und hat einen entsprechend geänderten Antrag vorgelegt. Mündliche Einbringung ist nicht gewünscht.

10.42 Uhr: **Einstimmig angenommen bei einer Gegenstimme und keiner Enthaltung.**

B 8 Förderung der Versorgung und Weiterbildung von Psychoterhapeut:innen
10.44 Uhr: Die Antragsprüfungskommission empfiehlt

- Streiche Adressat „SPD-Unterbezirksparteitag“
- Ergänze Adressat „SPD-Bundestagsfraktion zur Kenntnis“
- Ersetze Eingangsformel durch „Der SPD-Unterbezirksparteitag Kassel-Stadt möge beschließen“
- Ersetze Zeilen 3-4 durch: „Bei der qualifizierten Förderung der Versorgung und Weiterbildung von Psychotherapeut:innen sollen folgende Aspekte umgesetzt werden:“

Der Antragssteller macht sich die Änderungen zu eigen. Mündliche Einbringung ist nicht gewünscht.

10.44 Uhr: **Einstimmig angenommen bei keiner Gegenstimme und einer Enthaltung.**

B 9 Maßnahmen gegen die Überlastung von Psychiatrien und die Sicherstellung des Schutzes in Schutzhäusern
10.45 Uhr: Die Antragsprüfungskommission empfiehlt

- Streiche Adressat „SPD-Unterbezirksparteitag“ und „SPD-Bundesparteitag“
- Ergänze Adressat „SPD-Landesparteitag; SPD-Mitglieder der Landtagsfraktion zur Kenntnis“
- Ersetze Eingangsformel durch „Der SPD-Unterbezirksparteitag Kassel-Stadt möge beschließen“
- Ersetze Satz 1 durch: „Um die Überlastung psychiatrischer Einrichtungen zu reduzieren und die Sicherheit sowie den Schutz in Schutzhäusern (z.B. Frauenhäuser, Jugendhilfeeinrichtungen) zu gewährleisten, sollen insbesondere folgende Punkte umgesetzt werden:“.

Der Antragssteller macht sich die Änderung zu eigen.

Begründung durch Kepiaya Prabaharan.

10.46 Uhr: **Einstimmig angenommen keiner Gegenstimme und bei einer Enthaltung.**

B 10 Verantwortliche Textilwirtschaft fördern – Gesetzliche Maßnahmen gegen Fast Fashion entwickeln
10.47 Uhr: Die Antragsprüfungskommission empfiehlt:

- Streiche Adressat „SPD-Unterbezirksparteitag“
- Ersetze Eingangsformel durch „Der SPD-Unterbezirksparteitag Kassel-Stadt möge beschließen“
- Ersetze Satz 1 durch: „Eine umfassende gesetzliche Regelung zur Eindämmung von Fast Fashion und Ultra-Fast-Fashion in Deutschland soll erarbeitet werden.“

Der Antragssteller macht sich die Empfehlungen der Antragsprüfungskommission zu eigen.

Mündliche Einbringung ist nicht gewünscht.

10.47 Uhr: **Einstimmig angenommen bei keiner Gegenstimme und einer Enthaltung.**

B 11 Mehr Zuverlässigkeit und Kapazität für die Deutsche Bahn – Infrastruktur ausbauen und strategisch planen
10.48 Uhr: Die Antragsprüfungskommission empfiehlt:

- Streiche Adressat „SPD-Unterbezirksparteitag“
- Ersetze Eingangsformel durch „Der SPD-Unterbezirksparteitag Kassel-Stadt möge beschließen“
- Verschiebe Satz 1 in die Begründung
- Als ersten Satz: „Für mehr Zuverlässigkeit und Kapazität der Deutschen Bahn sollen folgende Maßnahmen umgesetzt werden:“

Der Antragssteller macht sich die Empfehlungen der Antragsprüfungskommission zu eigen.

Begründung durch Finja Müller.

10.49 Uhr: **Einstimmig angenommen bei keiner Gegenstimme und einer Enthaltung.**

B 12 Einschränkung von Werbung für alkoholische Getränke
10.49 Uhr: Die Antragsprüfungskommission empfiehlt

- Streiche Adressat „SPD-Unterbezirksparteitag“
- Ersetze Eingangsformel durch „Der SPD-Unterbezirksparteitag Kassel-Stadt möge beschließen“
- Ersetze Satz 1 und 2durch: „Die Werbung für alkoholische Getränke soll eingeschränkt werden, um insbesondere Minderjährige vor den Folgen von übermäßigen Alkoholkonsum zu schützen. Alkoholwerbung darf im Kino (vor Filmen mit FSK unter 16 Jahren nicht gezeigt werden:“

Der Antragssteller macht sich die Empfehlungen der Antragsprüfungskommission zu eigen. Mündliche Einbringung ist nicht gewünscht.

10.49 Uhr: **Einstimmig angenommen bei keiner Gegenstimme und einer Enthaltung.**

B 13 Analoge Teilhabe sichern
10.50 Uhr: Die Antragsprüfungskommission empfiehlt

- Streiche Adressat „SPD-Unterbezirksparteitag“

Der Antragssteller macht sich die Empfehlungen zu eigen.

Begründung durch Wolfgang Schwerdtfeger.

10.52 Uhr: **Einstimmig angenommen bei einer Gegenstimme und neun Enthaltungen.**

L 1 Glück als Schulfach implementieren – für gerechte Chancen, gesunde Kinder und eine resiliente Gesellschaft
10.53 Uhr: Die Antragsprüfungskommission empfiehlt

- Streiche Adressat „SPD-Unterbezirksparteitag“
- Ersetze Eingangsformel durch „Der SPD-Unterbezirksparteitag Kassel-Stadt möge beschließen“
- Ersetze Satz 1 durch: „Das Unterrichtsfach „Glück“ soll an Schulen eingeführt werden - …“

Der Antragssteller macht sich die Empfehlungen zu eigen. Mündliche Einbringung ist nicht gewünscht.

10.53 Uhr: **Einstimmig angenommen bei 34 Ja-Stimmen, 12 Gegenstimmen und einigen Enthaltungen.**

L 2 Landesweiter Ausbau von Sanitäranlagen in Industriegebieten für LKW-Fahrende
10.54 Uhr: Die Antragsprüfungskommission empfiehlt

- Streiche Adressat „SPD-Unterbezirksparteitag“
- Ersetze Eingangsformel durch „Der SPD-Unterbezirksparteitag Kassel-Stadt möge beschließen“
- Ersetze Satz 1 durch: „Die Sanitäranlagen für LKW-Fahrende in Hessen sollen ausgebaut werden.“

Der Antragssteller macht sich die Empfehlungen zu eigen. Mündliche Einbringung ist nicht gewünscht.

10.55 Uhr: **Einstimmig angenommen bei keiner Gegenstimme und zwei Enthaltungen.**

L 3 Masterstudiengang Community Health Nursing in Hessen einführen – Curriculum entwickeln und praxisorientierte Fachkräfte für die Gesundheitsversorgung ausbilden
10.55 Uhr: Die Antragsprüfungskommission empfiehlt

- Streiche Adressat „SPD-Unterbezirksparteitag“
- Ersetze Eingangsformel durch „Der SPD-Unterbezirksparteitag Kassel-Stadt möge beschließen“
- Ersetze Satz 1 durch: „In Hessen soll ein Curriculum für den Masterstudiengang Community Health Nursing unter Berücksichtigung existierender Modellstudiengänge in anderen Bundesländern initiiert und dieser Studiengang zeitnah an hessischen Schulen etabliert werden.“

Der Antragssteller macht sich die Empfehlungen zu eigen. Mündliche Einbringung ist nicht gewünscht.

10.56 Uhr: **Einstimmig angenommen bei drei Gegenstimmen und 17 Enthaltungen.**

L 4 Einführung eines Landesantidiskriminierungsgesetzes (LADG) für Hessen – Schutz vor Diskriminierung in Schulen
10.56 Uhr: Die Antragsprüfungskommission empfiehlt

- Streiche Adressat „SPD-Unterbezirksparteitag“
- Ersetze Eingangsformel durch „Der SPD-Unterbezirksparteitag Kassel-Stadt möge beschließen“
- Ersetze Satz 1 durch: „In Hessen soll ein Landesantidiskriminierungsgesetz (LADG) eingeführt werden, das …“

Der Antragssteller macht sich die Empfehlungen zu eigen. Mündliche Einbringung ist nicht gewünscht.

10.56 Uhr: **Einstimmig angenommen bei keiner Gegenstimme und zwei Enthaltungen.**

L 5 Verpflichtende Thematisierung des Völkermords von Srebrenica im Schulunterricht der Oberstufe
10.57 Uhr: Die Antragsprüfungskommission empfiehlt

- Streiche Adressat „SPD-Unterbezirksparteitag“
- Ersetze Eingangsformel durch „Der SPD-Unterbezirksparteitag Kassel-Stadt möge beschließen“
- Streiche Zeilen 2 bis 9.

Der Antragssteller macht sich die Empfehlungen zu eigen. Mündliche Einbringung ist nicht gewünscht.

10.57 Uhr: **Einstimmig angenommen bei drei Gegenstimmen und einigen Enthaltungen.**

K 2 Mehr Sicherheit für Radfahrende – Implementierung einer Kampagne für 1,5 Meter Abstandsgebot
10.58 Uhr: Die Antragsprüfungskommission empfiehlt

- Streiche Adressat „SPD-Unterbezirksparteitag“
- Ersetze Eingangsformel durch „Der SPD-Unterbezirksparteitag Kassel-Stadt möge beschließen“

Der Antragssteller macht sich die Empfehlungen zu eigen. Begründung durch Hanna Brand

11.00 Uhr: **Einstimmig angenommen bei acht Gegenstimmen und vier Enthaltungen.**

K 3 Radfahr- und Fußwegebrücke von Wolfsanger nach Sandershausen
11.01 Uhr: Die Antragsprüfungskommission hat keine Empfehlungen.

Mündliche Einbringung ist nicht gewünscht.

11.02 Uhr: **Einstimmig angenommen bei sechs Gegenstimmen und keiner Enthaltung.**

K 4 Ortsteilschilder an Stadtteilgrenzen
11.02 Uhr: Die Antragsprüfungskommission empfiehlt

- Ersetze Adressat „SPD-Fraktion Kassel-Stadt“ durch „SPD-Stadtverordnetenfraktion“

Der Antragssteller macht sich die Empfehlungen zu eigen. Mündliche Einbringung ist nicht gewünscht.

11.02 Uhr: **Einstimmig angenommen bei 15 Gegenstimmen und acht Enthaltungen.**

K 5 Einführung eines Taxigutschein-Programms für Frauen in Kassel
11.03 Uhr: Die Antragsprüfungskommission empfiehlt

- Streiche Adressat „SPD-Unterbezirksparteitag“
- Ersetze Eingangsformel durch „Der SPD-Unterbezirksparteitag Kassel-Stadt möge beschließen“
- Ersetze Satz 1 durch: „Es soll ein Taxigutschein-Programm für Frauen in Kassel entwickelt werden, um …“
- Ersetze letzten Satz durch: „Die Integration des Kasseler Schaddel-Systems soll dabei berücksichtigt werden.“

Anke Bergmann ist für einen zusätzlichen Adressaten: AG zum Kommunalwahlprogramm

Anna-Lena Pysall begründet den Antrag. Der Antragssteller macht sich die Empfehlung zu eigen.

11.06 Uhr: **Einstimmig angenommen bei fünf Gegenstimmen und keiner Enthaltung.**

K 6 Erhöhung des Erfrischungsgeldes für alle Wahlhelfenden
11.07 Uhr: Die Antragsprüfungskommission empfiehlt

- Streiche Adressat „SPD-Unterbezirksparteitag“
- Ersetze Eingangsformel durch „Der SPD-Unterbezirksparteitag Kassel-Stadt möge beschließen“

Der Antragssteller macht sich die Empfehlungen zu eigen. Mündliche Einbringung ist nicht gewünscht.

11.07 Uhr: **Einstimmig angenommen bei sieben Gegenstimmen und keiner Enthaltung.**

K 7 Jugendpresse stärken – Demokratie sichern: Finanzspritze für junge Medienschaffende
11.08 Uhr: Die Antragsprüfungskommission empfiehlt

- Streiche Adressat „SPD-Unterbezirksparteitag“
- Ersetze Eingangsformel durch „Der SPD-Unterbezirksparteitag Kassel-Stadt möge beschließen“
- Ersetze Satz 1 durch: „Ein dauerhaftes und verbindliches Förderprogramm für Schülerzeitungen, Schulzeitungen und Jugendmagazine ist einzurichten.“

Der Antragssteller macht sich die Empfehlungen zu eigen. Begründung durch Viet Hoang Nguyen.

Anke Bergmann ist für nicht für „jede Redaktion“, sondern für „jede Schule“. Viet Hoang Nguyen ist für jede Schule und jedes Jugendmagazin. Er macht sich diese Änderung in Zeile 5 zu eigen:

> Im Rahmen dieses Programms soll für jede Schule (auch jene, die noch keine Redaktion haben) und Jugendmagazine, die sich in ihrer Arbeit …

Esther Kalveram befürwortet den Antrag.

11.16 Uhr: **Einstimmig angenommen bei keiner Gegenstimme und einer Enthaltung.**

K 8 Elektromobilität für alle – Faire Ladeinfrastruktur in Kassel Wohngebieten
11.16 Uhr: Die Antragsprüfungskommission empfiehlt

- Streiche Adressat „SPD-Unterbezirksparteitag“
- Ersetze Eingangsformel durch „Der SPD-Unterbezirksparteitag Kassel-Stadt möge beschließen“

Der Antragssteller macht sich die Empfehlungen zu eigen. Einbringung durch Viet Hoang Nguyen. Dieter Seidel fordert eine Änderung in Zeile 4:

> Keine Strafzeitgebühr ab der dritten Stunde (bzw. 120 Minuten) zwischen 21 und 9 Uhr an städtischen E-Ladesäulen … .

Der Antragssteller macht sich die Änderung nach einer Intervention von Lukas Kiepe zu eigen.

11.23 Uhr: **Einstimmig angenommen bei keiner Gegenstimme und wenigen Enthaltungen.**

K 9 Verpflichtung der SPD-StaVo-Fraktion zum regelmäßigen Austausch mit dem Jugendgremium und dem Stadtschüler:innenrat
11.40 Uhr: Die Antragsprüfungskommission empfiehlt

- Streiche Adressat „SPD-Unterbezirksparteitag“
- Ersetze Eingangsformel durch „Der SPD-Unterbezirksparteitag Kassel-Stadt möge beschließen“
- Ersetze in Zeile 2 „verpflichtet sich“ durch „soll sich verpflichten“

Der Antragssteller macht sich die Empfehlungen zu eigen. Anke Bergmann verweist auf die enge Zusammenarbeit mit Jugendlichen und dem Jugendgremium hin.

11.40 Uhr: **Einstimmig angenommen bei keiner Gegenstimme und drei Enthaltungen.**

K 10 Bezahlbaren Wohnraum für Azubis in Kassel schaffen – Fachkräfte von morgen entlasten
11.46 Uhr: Die Antragsprüfungskommission empfiehlt

- Streiche Adressat „SPD-Unterbezirksparteitag“
- Ersetze Eingangsformel durch „Der SPD-Unterbezirksparteitag Kassel-Stadt möge beschließen“
- Ersetze Zeile 2 bis 6 durch „Es soll ein kommunales Wohnprojekt für Auszubildende eingerichtet werden, um in unserer Stadt mehr bezahlbaren Wohnraum für

Auszubildende zu schaffen. Hierfür sollen Mittel des Bund-Länder-Programms "Junges Wohnen" abgerufen werden.“

- Einsetzen Überschrift Zeile 31/32 „Landesweite Azubi-Werk“
- Ersetze Zeile 32 bis 33 durch „Ein landesweites Azubi-Werk soll initiiert werden, …“

Der Antragssteller macht sich die Empfehlungen zu eigen. Einbringung durch Thevagar Mohanadhasan. Lukas möchte „mindestens 40 Jahre“ – statt „mindestens 30 Jahre“. Thevagar Mohanadhasan macht sich die Änderung zu eigen.

11.47 Uhr: **Einstimmig angenommen bei keiner Gegenstimme und einer Enthaltung.**

K 11 Museum für Sepulkralkultur erhalten!

12.27 Uhr: Keine Empfehlungen der Antragsprüfungskommission

12.27 Uhr: Einbringung durch Dieter Seidel

12:27 Uhr: Befürwortung von Esther Kalveram, Ramona Kopec und Brigitte Bergholter

12.36 Uhr: Einstimmig angenommen bei keiner Enthaltung und keiner Gegenstimme.

11.0 Wahl der Delegierten

11.1 Wahl der Delegierten zum Bundesparteitag

10.16 Uhr: Vorgeschlagen sind Dietmar Bürger, Thevagar Mohanadhasan, Finja Müller, Kepiaya Prabaharan. Es gibt keine Vorschläge. Es ist keine Vorstellung gewünscht. 10.16 Uhr: Eröffnung des ersten Wahlgangs. 10.18 Uhr: Der Wahlgang wird geschlossen.

10.31 Uhr: Bekanntgabe des Ergebnisses.
Abgegebene Stimmen: 133
davon gültig: 132
ungültig: 1

davon entfallen auf	Stimmen	
Dietmar Bürger	51 (3.)	
Thevagar Mohanadhasan	57 (2.)	**Die Gewählten nehmen die Wahl an.**
Finja Müller	41 (4.)	
Kepiaya Prabaharan	83 (1.)	**Die Gewählten nehmen die Wahl an.**

11.2 Wahl der Delegierten zum Landesparteitag

10.22 Uhr: Vorgeschlagen sind die nachstehenden Personen. Es werden keine neuen Wahlvorschläge eingebracht. Es wird keine Vorstellung gewünscht. 10.33 Uhr: Der zweite Wahlgang wird eröffnet. 10.36 Uhr: Der Wahlgang ist geschlossen.

11:23 Uhr: Bekanntgabe des Ergebnisses

Abgegebene Stimmen: 137
davon gültig: 134
ungültig: 3

davon entfallen auf	Stimmen	
Austen, Sandra	27 (19.)	
Battenberg, Sonja	23 (20.)	
Brand, Hannah	43 (16.)	
Bürger, Dietmar	47 (13.)	
Daum, Tanja	21 (21.)	
Decker, Wolfgang	52 (10.) => wegen Quote Platz 14	
Dietz, Andreas	63 (5.)	**Die Gewählten nahmen die Wahl an.**
Heß, Niklas	53 (9.)	**Die Gewählten nahmen die Wahl an.**
Hildebradt, Fabian	8 (23.)	
Iben, Nicole	45 (14.) => wg. Qu. 11.	**Die Gewählten nahmen die Wahl an.**
Kalveram, Esther	59 (6.)	**Die Gewählten nahmen die Wahl an.**
Lang, Mario	85 (1.)	**Die Gewählten nahmen die Wahl an.**
Lipphardt, Thomas	5 (25.)	
Mohanadhasan, Thevagar	71 (3.)	**Die Gewählten nahmen die Wahl an.**
Mothadi, Leila	41 (17.)	
Müller, Finja	73 (2.)	**Die Gewählten nahmen die Wahl an.**
Nguyen, Viet Hoang	48 (12.)	
Nitsch, Andreas	55 (7.)	**Die Gewählten nahmen die Wahl an.**
Psyall, Anna-Lena	50 (11.)	
Schöneweiß, Jörg	16 (22.)	
Schweikert, Vanessa	40 (18.)	
Seidel, Dieter	54 (8.)	**Die Gewählten nahmen die Wahl an.**
Taybei, Syrus	6 (24.)	
Woboschil, Stefanie	66 (4.)	**Die Gewählten nahmen die Wahl an.**
Zeidler, Christoph	45 (19.)	

11.3 Wahl der Delegierten zum Bezirksparteitag

11.25 Uhr: Esther Kalveram schlägt aufgrund der langen Auszählldauer vor, die Wahl der Delegierten zum BPT-Parteitag wie geplant vorzunehmen. Dann sollen die Vorstandswahlen vorgezogen werden. Der Vorschlag wird einstimmig bei keiner Gegenstimme und keiner Enthaltungen angenommen.

10.27 Uhr: Vorgeschlagen sind die nachstehenden Personen. Es werden keine weiteren Vorschläge eingebracht. Vorstellung ist nicht erwünscht. 11.30 Uhr: Der dritte Wahlgang ist eröffnet. 11.32 Uhr: der Wahlgang ist geschlossen.

Nachrichtliche Bekanntgabe des Ergebnisses:

Abgegebene Stimmen: 133
davon gültig: 129
ungültig: 4

davon entfallen auf	Stimmen	
Abu Tamam, Habib	14 (34.)	
Austen, Sandra	28 (26.)	
Ayalp, Tesliahn	57 (11.)	**Die Gewählten nahmen die Wahl an.**
Battenberg, Sonja	21 (29.)	
Brand, Hannah	53 (15.)	**Die Gewählten nahmen die Wahl an.**
Bürger, Dietmar	47 (19.)	
Carqueville, Isabel	53 (16.)	**Die Gewählten nahmen die Wahl an.**
Daum, Tanja	19 (31.)	
Decker, Wolfgang	50 (17.)	**Die Gewählten nahmen die Wahl an.**
Dietz, Andreas	63 (6.)	**Die Gewählten nahmen die Wahl an.**
Fiedler, Sebastian	44 (21.)	
Heni, Michael	8 (39.)	
Heß, Niklas	56 (12.)	**Die Gewählten nahmen die Wahl an.**
Hildebradt, Fabian	11 (37.)	
Iben, Nicole	61 (7.)	**Die Gewählten nahmen die Wahl an.**
Kalveram, Esther	60 (8.)	**Die Gewählten nahmen die Wahl an.**
Knauf, Christian	34 (24.)	
Knöfel, Johannes	37 (23.)	
Kuhne, Amanda	16 (32.)	
Lang, Mario,	90 (1.)	**Die Gewählten nahmen die Wahl an.**
Lippardt, Thomas	10 (38.)	
Menges, Flemming	20 (30.)	
Merz, Manfred	71 (4.)	**Die Gewählten nahmen die Wahl an.**

Mohanadhasan, Thevagar	69 (5.)	**Die Gewählten nahmen die Wahl an.**
Mohtadi, Leila	37 (22.)	
Müller, Finja	73 (3.)	**Die Gewählten nahmen die Wahl an.**
Nguyen, Viet Hoang	55 (14.)	**Die Gewählten nahmen die Wahl an.**
Nitsch, Andreas	60 (9.)	**Die Gewählten nahmen die Wahl an.**
Pellmann, Jari	13 (35.)	
Prabaharan, Kepiaya	79 (2.)	**Die Gewählten nahmen die Wahl an.**
Pysall, Anna-Lena	60 (10.)	**Die Gewählten nahmen die Wahl an.**
Rezagholipour Dizatschi, Kasra	30 (30.)	
Schmadel, Ernst	15 (33.)	
Schöneweiß, Jörg	23 (27.)	
Schulz, Florian	8 (40.)	
Schweikert, Vanessa	49 (18.)	**Die Gewählten nahmen die Wahl an.**
Seidel, Dieter	56 (13.)	**Die Gewählten nahmen die Wahl an.**
Vogt, Sebastian	13 (36.)	
Weise, Gabriel	23 (28.)	
Zeidler, Christoph	46 (20.)	

12.0 Wahl des UB-Vorstandes

12.1 Beschlussfassung über Doppelspitze

Der Parteitag beschließt mit einfacher Mehrheit, ob ein*e Vorsitzende*r oder aber zwei gleichberechtigte Vorsitzende, davon eine Frau gewählt werden sollen. Die Regelung des ORGSTATUS SPD, der Wahl-, Schieds- und Finanzordnung, die die*den Vorsitzende*n betreffen, gelten für die beiden Vorsitzenden entsprechend.

Der Parteitag beschließt einstimmig um 11.36 Uhr bei einer Enthaltung, dass eine Vorsitzende/ein Vorsitzender gewählt wird.

12.2 Wahl der/des Vorsitzenden oder einer Doppelspitze

11.41 Uhr: Vorschlagen ist: Manfred Merz. Es werden keine neuen Wahlvorschläge eingebracht. 11.41 Uhr: Bewerbungsrede entfällt, weil bereits unter 4.1 gehalten wurde. 11.41 Uhr: Eröffnung des vierten Wahlgangs. 11.44 Uhr: Der Wahlgang wird geschlossen.

11.59 Uhr Bekanntgabe des Ergebnisses:
abgegebene Stimmen: 133
davon gültig: 131
ungültig: 2

davon entfallen auf	Stimmen	
Manfred Merz	Ja: 113 (84,96 %); Nein: 15; Enthaltungen: 3.	**Der Gewählte nimmt die Wahl an.**

12.3 Wahl der stellvertretenden Vorsitzenden

12.01 Uhr: Vorgeschlagen sind Wolfgang Decker, Anna-Lena Pysall und Thevagar Mohanadhasan. Es werden keine neuen Wahlvorschläge eingebracht. 12.01 Uhr Bewerbungsrede Wolfgang Decker. 12.04 Uhr Bewerbungsrede Anna-Lena Pysall. 12.06 Uhr Thevagar Mohanadhasan. 12.15 Eröffnung des sechsten Wahlgangs. 12.17 der Wahlgang ist geschlossen.

12.31 Uhr Bekanntgabe des Ergebnisses:
abgegebene Stimmen: 133
davon gültig: 133
ungültig: 0

davon entfallen auf	Stimmen	
Wolfgang Decker	78 (58,65 %)	**Die Gewählten nehmen die Wahl an.**
Thevagar Mohanadhasan	91 (68,42 %)	**Die Gewählten nehmen die Wahl an.**
Anna-Lena Pysall	128 (96,24 %)	**Die Gewählten nehmen die Wahl an.**

12.4 Wahl des Schatzmeisters/der Schatzmeisterin
11.51 Uhr: Vorgeschlagen ist Dr. Conny Janusch. Es werden keine neuen Wahlvorschläge eingebracht. 11.51 Uhr. Vorstellung der Kandidatin. 11.56 Uhr: Der fünfte Wahlgang wird eröffnet. 11.58 Uhr der Wahlgang ist geschlossen.

12.07 Uhr: Bekanntgabe des Ergebnisses:
Abgegebene Stimmen: 132
davon gültig: 132
ungültig: 0

davon entfallen auf	Stimmen	
Dr. Conny Janusch	94/30/8 (71,21%)	**Die Gewählte nimmt die Wahl an.**

12.5 Wahl der Beisitzer/Beisitzerinnen

12.5.1 für den Aufgabenbereich Mitgliederbetreuung/Mitgliedergewinnung/Personalentwicklung
12.36 Uhr: Vorgeschlagen ist Vanessa Schweikert. Es werden keine neuen Wahlvorschläge eingebracht. 12.36 Uhr: Vorstellung durch Vanessa Schweikert. 12.42 Uhr: Der siebte Wahlgang wird eröffnet. 12.44 Uhr: Der Wahlgang wird geschlossen.

12.55 Uhr: Bekanntgabe des Ergebnisses:
Abgegebene Stimmen: 129
davon gültig: 129
ungültig: 0

davon entfallen auf	Stimmen	
Vanessa Schweikert	109/9/11 (84,49 %)	**Die Gewählte nimmt die Wahl an.**

12.5.2 für den Aufgabenbereich Arbeitsgemeinschaften und Zielgruppen, Betriebs- und Projektgruppen
12.45 Uhr: Vorgeschlagen ist Andreas Dietz. Es werden keine neuen Wahlvorschläge eingebracht. 12.45 Uhr: Bewerbungsrede Andreas Dietz. 12.56 Uhr: Der achte Wahlgang ist eröffnet. 12.58 Uhr: Der Wahlgang ist geschlossen.

13.06 Uhr Bekanntgabe des Ergebnisses:
Abgegebene Stimmen: 126
davon gültig: 123
ungültig: 3

davon entfallen auf	Stimmen	
Andreas Dietz	93/24/6 (73,81 %)	**Der Gewählte nimmt die Wahl an.**

12.5.3 für den Aufgabenbereich Ortsvereine und Ortsbeiräte, Organisation und Struktur
12.47 Uhr: Vorgeschlagen ist Andreas Nitsch. 12:47 Uhr: Bewerbungsrede Andreas Nitsch. 13.07 Uhr: Der neunte Wahlgang ist eröffnet. 13.11 Uhr der Wahlgang ist geschlossen.

13.20 Uhr: Bekanntgabe des Ergebnisses:
Abgegebene Stimmen: 123
davon gültig: 121
ungültig: 2

davon entfallen auf	Stimmen	
Andreas Nitsch	105/12/4 (85,37 %)	**Der Gewählte nimmt die Wahl an.**

12.5.4 für den Aufgabenbereich Kommunikation und Öffentlichkeit
12.50 Uhr: Vorgeschlagen ist Christoph Zeidler. Es gibt keine weiteren Vorschläge. 12.51 Uhr Bewerbungsrede von Christoph Zeidler. 13:21: Der zehnte Wahlgang wird eröffnet. 13.25 Uhr: Der Wahlgang ist geschlossen.

14.08 Uhr: Bekanntgabe des Ergebnisses:

Abgegebene Stimmen: 122
davon gültig: 122
ungültig: 0

davon entfallen auf	Stimmen	
Christoph Zeidler	106/9/7 (86,88 %)	**Der Gewählte nimmt die Wahl an.**

12.5.5 für den Aufgabenbereich Migration und Diversität
12.59 Uhr: Vorgeschlagen ist Leila Mohtadi. 13.00 Uhr: Vorstellung der Kandidatin. 13.25 Uhr: Der elfte Wahlgang wird eröffnet. 13.28 Uhr: Der Wahlgang wird geschlossen.

14.16 Uhr: Bekanntgabe des Ergebnisses

Abgegebene Stimmen: 123
davon gültig: 123
ungültig: 0

Davon entfallen auf	Stimmen	
Leila Mohtadi	109/8/6 (88,62 %)	**Die Gewählte nimmt die Wahl an**

12.6 Wahl der zwei Beisitzer/Beisitzerinnen, deren Aufgabenbereich vom UBV festgelegt werden
13.12 Uhr: Vorgeschlagen sind Tanja Daum, Niklas Heß und Dieter Seidel. Es gibt keine weiteren Vorschläge. 13.13 Uhr: Bewerbungsrede Tanja Daum. 13.15 Uhr: Bewerbungsrede Niklas Heß. 13.17 Uhr: Dieter Seidel. 13.31 Uhr: Der elfte Wahlgang wird eröffnet. 13.35 Uhr: Der Wahlgang ist geschlossen.

14.10 Uhr: Bekanntgabe des Ergebnisses.

Abgegebene Stimmen: 119
davon gültig: 119
ungültig: 0

davon entfallen auf	Stimmen	
Tanja Daum	83 (69,75 %)	**Die Gewählten nehmen die Wahl an.**
Niklas Heß	56 (47,06 %)	
Dieter Seidel	68 (57,14 %)	**Die Gewählten nehmen die Wahl an.**

13.0 Wahl der acht Mitglieder des UB-Ausschusses

Vorgeschlagen sind die nachstehenden Personen. 13.35 Uhr: Es wird keine Vorstellung gewünscht. 13.35 Uhr: Der 13. Wahlgang wird eröffnet. 13.38 Uhr: Der Wahlgang ist geschlossen.

14.17 Uhr: Bekanntgabe des Ergebnisses
Abgegebene Stimmen: 111 Stimmen
davon gültig:
ungültig:

davon entfallen auf	Stimmen	
Sandra Austen	41 (9.)	
Arian Azim	51 (4.)	**Die Gewählten nehmen die Wahl an.**
Anke Bergmann	79 (2.)	**Die Gewählten nehmen die Wahl an.**
Dustin Fiedler	23 (13.)	
Axel Göppert	1 (15.)	
Johannes Knöfel	48 (7.)	**Die Gewählten nehmen die Wahl an.**
Mario Lang	84 (1.)	**Die Gewählten nehmen die Wahl an.**
Anja Möller	44 (8.)	**Die Gewählten nehmen die Wahl an.**
Viet Hoang Nguyen	50 (5.)	**Die Gewählten nehmen die Wahl an.**
Julia Opper	61 (3.)	**Die Gewählten nehmen die Wahl an.**
Jari Pellmann	14 (14.)	
Wanja Schläger	25 (12.)	
Jörg Schöneweiß	30 (10.)	
Stefan Trömer	29 (11.)	

14.0 Wahl der drei Revisoren/Revisorinnen

13.04 Uhr: Vorgeschlagen sind: Wolfgang Schwerdtfeger und Lukas Kiepe. Zudem wird vorgeschlagen Gabriel Weise. 13.05 Uhr: Einstimmige Wahl per Handzeichen. Die gewählten nehmen die Wahl an.

15.0 Wahl des/der Ausländerbeauftragten

Entfällt, da kein satzungsgemäßes Amt.

16.0 Wahl der Schiedskommission

Es wurde mehrfach um die Einreichung von Wahlvorschlägen gebeten. Schließlich sind vorgeschlagen: Elisabeth Krass-Köhler für den Vorsitz. Rolf-Christian Otto und Hans-Jürgen Kretschmer für die stellvertretenden Vorsitzenden. Isabel Carqueville, Brigitte Bergholter, Sabine Chelmis und Thomas Lipphardt für den Beisitz.

13.38 Uhr: Die Wahlgänge 14, 15 und 16 sind eröffnet. 13.43 Uhr: Die Wahlgänge sind geschlossen.

16.1 Wahl des/der Vorsitzenden

Nachrichtliche Bekanntgabe des Ergebnisses:
Abgegebene Stimmen: 112
davon gültig: 111
ungültig: 1

davon entfallen auf	Stimmen	
Kraß-Köhler, Elisabeth	102/1/7 (91,07 %)	**Die Gewählte nimmt die Wahl an.**

15.2 Wahl der zwei Stellvertreter/Stellvertreterinnen

Nachrichtliche Bekanntgabe des Ergebnisses:
Abgegebene Stimmen: 112
davon gültig: 112
ungültig: 0

davon entfallen auf	Stimmen	
Otto, Rolf-Christian	95 (84,82 %)	**Die Gewählte nimmt die Wahl an.**
Kretschmer, Hans-Jürgen	82 (73,21 %)	**Der Gewählte nimmt die Wahl an.**

15.3 Wahl der vier weiteren Mitglieder

Nachrichtliche Bekanntgabe des Ergebnisses
Abgegebene Stimmen: 112
davon gültig: 112
ungültig: 0

davon entfallen auf	Stimmen	
Bergholter, Brigitte	96 (85,71 %)	**Die Gewählte nimmt die Wahl an.**
Carquville, Isabel	85 (75,89 %)	**Der Gewählte nimmt die Wahl an.**
Chelmis, Sabine	83 (74,10 %)	**Der Gewählte nimmt die Wahl an.**
Lipphardt, Thomas	72 (64,29 %)	**Der Gewählte nimmt die Wahl an.**

17.0 Wahl der drei Mitglieder des Bezirksausschusses

Vorgeschlagen sind Andreas Dietz, Finja Müller, Thevagar Mohanadhasan und Jari Pellmann. Es werden keine weiteren Vorschläge eingebracht. 13.45 Uhr: Eröffnung des 17. Wahlganges. 13.48 Der Wahlgang wird geschlossen.

Nachrichtliche Bekanntgabe des Ergebnisses:
Abgegebene Stimmen:106
davon gültig:104
ungültig: 2

davon entfallen auf	Stimmen	
Finja Müller	96 (90,57 %)	**Die Gewählten nahmen die Wahl an.**
Andreas Dietz	58 (54,72 %)	**Die Gewählten nahmen die Wahl an.**
Thevagar Mohanadhasan	67 (63,21 %)	**Die Gewählten nahmen die Wahl an.**
Jari Pellmann	34	

18.0 Wahl der zwei VertreterInnen für den Landesparteirat

Vorgeschlagen sind Finja Müller und Dieter Seidel. Es werden keine weiteren Vorschläge eingebracht. 13.49 Uhr: Der 18. Wahlgang ist eröffnet. 13: Uhr: Der Wahlgang ist geschlossen.

Nachrichtliche Bekanntgabe des Ergebnisses.

Abgegebene Stimmen: 102
davon gültig: 102
ungültig: 0

davon entfallen auf	Stimmen
Finja Müller	89
Dieter Seidel	79

19.0 Wahlvorschläge für den Parteirat

Es liegen keine Wahlvorschläge vor.

20.0 Wahlvorschläge für den Parteikonvent

Für den Parteikonvent werden Thevagar Mohanadhasan, Viet Hoang Nguyen, Finja Müller nominiert.

21.0 Wahlvorschläge für den SPE-Kongress

13.48 Uhr: Vanessa Schweikert und Viet Hoang Nguyen sind vorgeschlagen. Es wird keine getrennte Abstimmung verlangt. **Der Wahlvorschlag wird bei keiner Gegenstimme und keiner Enthaltung angenommen**.

22.0 Schlusswort und Schlusslied

14.11 Uhr: Ehrung des scheidenden Vorstandsmitglieder Dr. Annette Busse, Niklas Heß, Clara Schade und Stefanie Worborschil durch den Vorsitzenden.

14:20 Uhr: Schluss durch Manfred Merz

Für das Protokoll
Lukas Kiepe